

StarkRegenCongress – SRC 2017

Klimawandel, Starkregen, Überflutung – Abwasserbetriebe berichten

12.-13. Juni 2017 im IKT, Gelsenkirchen



Foto: cheelz/pixelio.de

Starkregen – jeder hat Bilder davon im Kopf. Aus der Zeitung oder aus eigenem Erleben. Wenn es so heftig regnet, dass man denkt, die Welt müsse gleich untergehen, ist das Wasser einfach überall. Es schießt Straßen hinab, fließt über Grundstücke, sammelt sich in Senken und Kellern.

Solche oft lokal begrenzten Starkregenereignisse sind vermutlich Folge des Klimawandels. Daran lässt sich so schnell nichts ändern. Und niemand weiß, wen es als nächstes trifft. Doch Immobilieneigentümer fordern von der öffentlichen Hand kurzfristige Lösungen zum Schutz der Grundstücke und der Häuser.

Beim StarkRegenCongress - SRC 2017 versammelt das IKT Wissenschaftler und Experten aus Kommunen, Ingenieurbüros und Unternehmen, um konkrete Lösungsstrategien und praktische Ansätze

für Grundstückseigentümer, Kommunen und Kanalnetzbetreiber anschaulich aufzuzeigen und zu diskutieren.

Ihr Nutzen:

- Einblick in Lösungsstrategien
- Produkte und Beispiele aus der Praxis kennenlernen
- Erfahrungs- und Informationsaustausch

Adressaten

Entsorger, Versorger (Gas, Wärme, Telekom), Land, Kommunen, Bezirksregierungen, Hersteller, Universitäten, FHs, Vertreter der Branchenverbände, Vertreter aus Politik und den Parteien, Bürgermeister und Landräte, Wirtschaftsförderer

Programm

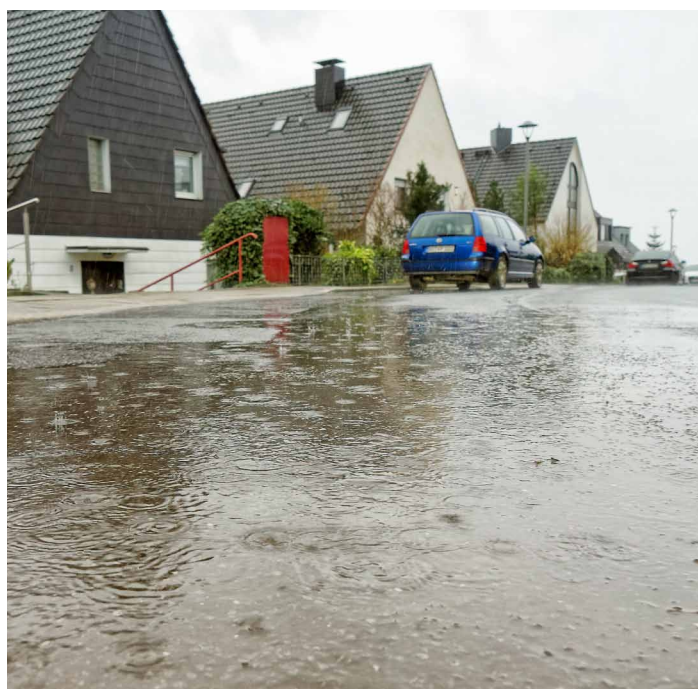
Tag 1 – 12. Juni 2017

Moderation:

Dipl.-Ing. Marco Schlüter, IKT

Mirko Salomon, M.Sc., IKT

- 9:00 Uhr **Begrüßung**
Dipl.-Ök. Roland W. Waniek, IKT Geschäftsführer
- Block I: Starkregenvorsorge:
Von anderen Abwasserbetrieben lernen!**
Vier Städte im Kurzportrait und Podiumsdiskussion
- 9:30 Uhr **Starkregen – Erfahrungen aus Sicht der EGLV**
Michael Becker, EGLV
- Bochum: Aktuelle Starkregen-Reformen in unserer Niederschlagswasserbeseitigung!**
Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Thorsten Pacha, Stadt Bochum
- Solingen: Kanal, Straße und Grünfläche – Wie wir uns organisieren und wie wir handeln!**
Dipl.-Ing. Manfred Müller, Technische Betriebe Solingen
- Rheda-Wiedenbrück: Die Rolle des Kanalbetriebs in der Starkregenfrage!**
Dipl.-Ing. Wolf-Uwe Schneider, Eigenbetrieb Abwasser Rheda-Wiedenbrück
- Podiumsdiskussion**
- 10:45 Uhr **Kaffeepause / Besuch der Ausstellung**
- Block II: Behörden, Versicherungen, Eigentümerverbände**
- 11:15 Uhr **Heute kann es regnen, stürmen oder schneien - und wir wissen, wo die Schäden sind**
Dr. Tim Peters, Provinzial Versicherung AG
- 11:40 Uhr **Die Beratung der Verbraucherzentrale zur Starkregenvorsorge**
Fatma Öksüz, Verbraucherzentrale NRW
- 12:05 Uhr **Eigentümerverband: Was Hausbesitzer von der Stadtentwässerung erwarten!**
Erik Uwe Amaya, Haus & Grund Rheinland
- 12:30 Uhr **Mittagspause / Besuch der Ausstellung**
- Block III: Technik zum Anfassen – Aussteller berichten**
- 14:00 Uhr **Moderationsgeführte Ausstellerinterviews**
- Moderne und kurzweilige Moderation
 - Kritische Fragen
 - Übertragung auf die Leinwand
- 15:30 Uhr **Kaffeepause / Besuch der Ausstellung**
- Block IV: Rechtlicher und Technischer Auftrag zur Starkregenvorsorge**
- 15:50 Uhr **Starkregenvorsorge als Klimafolgenanpassungsmaßnahme - Rechtliche Einordnung**
Bauass. Dipl.-Ing Klaus-Dieter Rademacher, Essen
- 16:20 Uhr **Fünf Thesen zur Rolle der Stadtentwässerung bei Starkregen**
Prof. Dr.-Ing. habil. Bert Bosseler, IKT
- 16:50 Uhr **Diskussionen**
- 18:30 Uhr **Abendveranstaltung**



Programm

Tag 2 – 13. Juni 2017

Moderation:

Dipl.-Ing. Marco Schlüter, IKT

Mirko Salomon, M.Sc., IKT

- 9:00 Uhr **Begrüßung**
Dipl.-Ök. Roland W. Waniek, IKT Geschäftsführer
- Block V: Praxis Sachbearbeitung – Was ist leistbar und was funktioniert?**
Fünf Städte im Kurzportrait und Podiumsdiskussion
- 9:15 Uhr **Essen: Starkregenrisikokarte – das Projekt!**
Ludger Wegmann, Stadt Essen
- Gelsenkirchen: Starkregensimulation – gezielt für die Brennpunkte!**
Daniel Schäfer, Gelsenwasser AG
- Dortmund: Klimafeste Grundstücksentwässerung – unsere Leitlinien, unser Alltag!**
Dipl.-Ing. Ulrike Meyer, Stadtentwässerung Dortmund
- Solingen: Potenzial Straße, Potenzial multifunktionale Flächen – finden und einrichten!**
Tycho Kopperschmidt, Technische Betriebe Solingen
- Köln: Potenziale der Starkregensimulation**
Frank Rüsing, Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
- 10:30 Uhr **Kaffeepause / Besuch der Ausstellung**
- 11:00 Uhr **Podiumsdiskussion**
- 12:30 Uhr **Mittagspause / Besuch der Ausstellung**
- Block VI: Expertenstandpunkte – Ingenieurbüros berichten!**
- 13:30 Uhr **Lösungsansätze in der Starkregenvorsorge**
- Dipl.-Ing. Reinhard Beck, Ingenieurbüro Reinhard Beck, Wuppertal
 - Dr.-Ing. Robert Stein, Stein & Partner, Bochum
 - Dr.-Ing. Harald Wegner, Franz Fischer Ingenieurbüro GmbH, Erftstadt
 - Stefan Schmidbauer, tandler.com (angefragt)
- 14:30 Uhr **Starkregenvorsorge im Kommunalen Netzwerk Abwasser**
Dipl.-Ing. Marco Schlüter und Mirko Salomon, M.Sc., IKT
- 15:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**





ACHTUNG! Neuer Veranstaltungsort!

Congressleiter



Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sissis Kamarianakis

Inhaltliche Konzeption



Dipl.-Ing. Marco Schlüter

Termin und Gebühren

12.-13. Juni 2017

- reguläre Teilnahmegebühr: 645 Euro
- Mitglieder der IKT-Fördervereine: 595 Euro
- Mitglieder im KomNetAbwasser: 545 Euro

MwSt.-frei; inkl. Mittagessen und Pausengetränke

NEUER Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur gGmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen

Hotels in der Nähe: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen

Veranstalter

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur gGmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0
Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de

Noch Fragen?
Dr.-Ing. Sissis Kamarianakis
Tel.: 0209 17806-42
kamarianakis@ikt.de

 www.facebook.com/IKTonline

Verbindliche Anmeldung

per Fax: 0209 17806-88 oder E-Mail: seminare@ikt.de

H-S00368

StarkRegenCongress – SRC 2017

Termin: 12.-13. Juni 2017 im IKT, Gelsenkirchen

inklusive Teilnahme Abendveranstaltung: ja

Teilnahmegebühr: regulär: 645 Euro
 Mitglied IKT-Förderverein: 595 Euro
 Mitglied KomNetAbwasser: 545 Euro

Teilnehmer _____

Firma/Behörde _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Tel. _____ mobil _____

E-Mail _____

E-Mail Teilnehmer (falls abweichend) _____

Datum _____ Stempel _____ Unterschrift _____

Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind verbindlich. Nach Anmeldung wird die Rechnung gestellt, die vor Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Abmeldungen und Umbuchungen nur schriftlich. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Foto- und Videoaufnahmen, auf denen Sie gegebenenfalls abgebildet werden, im Rahmen der Berichterstattung über die Veranstaltung verwendet werden können.